

IfS: „Seminarprogramm“

Seminarprogramm und -anmeldung
auch im Internet www.ifsforum.de

Seminare für Sachverständige
2. Halbjahr 2010 - www.ifsforum.de



Der Sachverständige in der außergerichtlichen
Streitbeilegung

15

IT-Forensik für EDV-Sachverständige

16

Die neue ImmoWertV und ihre Umsetzung
in die Praxis

23

Bodenseeforum 2010

25

Lehrgang Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden in Bad Neuenahr-Ahrweiler

26

Wissen vertiefen – Erfahrung austauschen – Kompetenz erweitern

Die Aus- und Fortbildung von Sachverständigen ist eine der satzungsgemäßen Aufgaben des Instituts für Sachverständigenwesen e.V., einer Einrichtung, die von den Architektenkammern, Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern, Ingenieurkammern, Landwirtschaftskammern, Sachverständigenorganisationen und -verbänden getragen wird. Fortbildung ist nicht nur für die tägliche Praxis sehr wichtig, sondern für öffentlich bestellte und vereidigte oder zertifizierte Sachverständige Pflicht. Das IfS bietet deshalb in Zusammenarbeit mit den Bestellungskörperschaften in seinem Lehrgang Privat- und Gerichtsgutachter eine Reihe von Einführungs-, Grund- und Vertiefungsseminaren an. Lehrgänge in einigen Fachspezialisierungen sowie Seminare zur speziellen Auffrischung von Kenntnissen runden das Angebot ab. Die vom IfS eingesetzten Dozenten kommen aus der Praxis und legen besonderen Wert auf die gezielte Verwendbarkeit des von ihnen vermittelten Wissens in der Sachverständigenpraxis.

Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen auf der letzten Seite des Programms.

Das IfS bietet an:

Lehrgang für Privat- und Gerichtsgutachter

Einführungs- und Grundseminare	Seite 9 - 13
Vertiefungsseminare	Seite 13 - 14
Spezialseminare	Seite 14
Fortbildung	Seite 15 - 17
Grund- und Aufbau-seminare des Handwerks	Seite 18

Für Sachverständige bestimmter Sachgebiete

Fachseminare für die Bereiche	
Immobilienbewertung	Seite 19 - 25
Bauschäden	Seite 26 - 27
Kfz-Schäden und -bewertung	Seite 28 - 29

Lehrgänge für die Bereiche

Immobilienbewertung	Seite 19 - 25
Schäden an Gebäuden	Seite 26 - 27

Anmeldung und Information:

Institut für Sachverständigenwesen e. V. IfS GmbH für Sachverständige

Hohenzollernring 85-87
50672 Köln
Telefon: 02 21/91 27 71 12
Telefax: 02 21/91 27 71 99
E-Mail: Seminar.koeln@ifsforum.de

Akademie Schloss Raesfeld e. V.

Freiheit 25-27
46348 Raesfeld
Telefon: 0 28 65/60 84-0
Telefax: 0 28 65/60 84 10
E-Mail: t.heintz@akademie-des-handwerks.de

Anmeldeformular am Ende des Programms

1. Zahlung

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung bitten wir um Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Gerne können Sie uns auch eine Einzugsermächtigung auf dem Anmeldeformular (letzte Seite im Seminarprogramm) erteilen. Selbstverständlich haben Sie diese Möglichkeit auch bei einer Anmeldung per Brief, Fax oder Email.

Beim Lastschrift-Einzugsverfahren wird der Teilnehmerbeitrag 14 Tage vor dem jeweiligen Seminarbeginn von Ihrem Konto eingezogen.

2. Stornierung von Anmeldungen

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei Abmeldung eine Verwaltungskostenpauschale von 30 % des Teilnehmerentgeltes berechnen. Bei schriftlicher Abmeldung innerhalb von 14 Tagen vor Seminarbeginn fällt eine Stornogebühr von 50 % des Teilnehmerentgeltes an. Wenn eine Anmeldung am Tag des Seminarbeginns zurückgezogen oder nicht am Seminar teilgenommen wird, wird grundsätzlich das volle Entgelt fällig.

3. Vorbehalt

Für alle angebotenen Seminare behalten wir uns vor, erforderlichenfalls Termine zu ändern, Dozenten auszutauschen oder notfalls Seminare abzusagen. Bei Ausfall eines Seminars oder Terminverlegungen werden selbstverständlich bereits bezahlte Entgelte zurückerstattet, wenn keine Umbuchung möglich ist.

Anschriften:

Institut für Sachverständigenwesen e. V. IfS GmbH für Sachverständige

Hohenzollernring 85-87
50672 Köln
Telefon: 02 21/91 27 71 12
Telefax: 02 21/91 27 71 99
E-Mail: Seminar.koeln@ifsforum.de

Geschäftsstelle München:

Institut für Sachverständigenwesen e. V.
c/o Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern
Max-Joseph-Straße 2
80333 München

Akademie Schloss Raesfeld e. V.

Freiheit 25-27
46348 Raesfeld
Telefon: 0 28 65/60 84-0
Telefax: 0 28 65/60 84 10
E-Mail: t.heintz@akademie-des-handwerks.de

Das Stichwort „Lebenslanges Lernen“ trifft besonders auf das Sachverständigenwesen zu. Da alle unsere Veranstaltungen stets aktualisiert werden, bietet sich auch für erfahrene Sachverständige, die ihrer Fortbildungspflicht insbesondere bei Wiederbestellung/Rezertifizierung nachkommen möchten, der Besuch der Grund- und Vertiefungsseminare an.

Neben diesem aktuellen Standard finden Sie nachfolgend spezielle Veranstaltungen, die Ihre Weiterbildung unterstützen:

Materialprüfung - Schnittstelle der Schadensanalytik

102 391	Freitag, 05.11.2010	München	15
---------	---------------------	---------	-----------

Der Sachverständige in der außergerichtlichen Streitbeilegung

102 392	Freitag, 12.11.2010	Köln	15
---------	---------------------	------	-----------

Integro-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis

102 393	Donnerstag, 25.11.2010	Dresden	16
---------	------------------------	---------	-----------

IT-Forensik für EDV-Sachverständige

102 394	Freitag, 26.11.2010	Köln	16
---------	---------------------	------	-----------

Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro - Beschwerden ohne Risiken und Nebenwirkungen erfolgreich behandeln!

102 395	Mittwoch, 01.12.2010	Rostock	17
---------	----------------------	---------	-----------

Immobilienbewertung für die Erbschaftsteuer

102 561	Montag, 04.10.2010	Hamburg	22
---------	--------------------	---------	-----------

Bewertung von Management-Immobilien am Beispiel von Hotel- und Handelsimmobilien

102 562	Dienstag, 09.11.2010	Wetzlar	22
---------	----------------------	---------	-----------

Die neue Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)

102 563	Dienstag, 14.09.2010	München	23
102 564	Mittwoch, 10.11.2010	Bonn	23
102 565	Mittwoch, 17.11.2010	Bremen	23

Lehrgang Privat- und Gerichtsgutachter

Der Lehrgang Privat- und Gerichtsgutachter dient als fachübergreifende Vorbereitung für das Bestellungsverfahren (auch Wiederbestellung). Das Konzept ist modular aufgebaut, so dass Antragsteller auf öffentliche Bestellung die Buchung von Seminarinhalten gemeinsam mit der zuständigen Kammer individuell auf ihre Vorkenntnisse abstimmen können. Voraussetzung zur öffentlichen Bestellung ist generell eine abgeschlossene Ausbildung bzw. ein erfolgreich abgeschlossenes Studium und eine entsprechende Praxiserfahrung.

Modul A: Einführungs- und Grundseminare

Compact Seminar zur Einführung in die Sachverständigentätigkeit

102 101	Dienstag, 05.10. - Mittwoch, 06.10.2010	Offenbach	9
102 102	Dienstag, 12.10. - Mittwoch, 13.10.2010	Nürnberg	9
102 103	Mittwoch, 03.11. - Donnerstag, 04.11.2010	Lüneburg	9
102 104	Freitag, 12.11. - Samstag, 13.11.2010	Feldkirchen- Westerham	9
102 105	Dienstag, 30.11. - Mittwoch, 01.12.2010	Chemnitz	9

Die Rechtsstellung des öffentlich bestellten Sachverständigen

Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

102 201	Donnerstag, 30.09.2010	Heilbronn	10
102 202	Freitag, 08.10.2010	Potsdam	10
102 203	Donnerstag, 14.10.2010	Regensburg	10
102 204	Freitag, 12.11.2010	Neubrandenburg	10
102 205	Mittwoch, 01.12.2010	Dortmund	10

Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

102 211	Freitag, 08.10.2010	Villingen- Schwenningen	10
102 212	Freitag, 22.10.2010	Hannover	10
102 213	Freitag, 05.11.2010	München	10
102 214	Freitag, 12.11.2010	Darmstadt	10
102 215	Freitag, 03.12.2010	Dresden	10

Die Sachverständigentätigkeit im Privatauftrag

102 221	Donnerstag, 14.10.2010	München	11
102 222	Mittwoch, 20.10.2010	Halle	11
102 223	Mittwoch, 03.11.2010	Neuss	11
102 224	Mittwoch, 17.11.2010	Karlsruhe	11
102 225	Donnerstag, 25.11.2010	Lübeck	11

Aufbau und Inhalt eines Sachverständigengutachtens

102 301	Dienstag, 14.09.2010	München	11
102 302	Mittwoch, 20.10.2010	Berlin	11
102 303	Dienstag, 16.11.2010	Leipzig	11
102 304	Dienstag, 30.11.2010	Stuttgart	11
102 305	Mittwoch, 08.12.2010	Düsseldorf	11

Gutachteninhalte formulieren - worauf es ankommt!

102 306	Dienstag, 19.10.2010	Leipzig	12
102 307	Donnerstag, 11.11.2010	Ulm	12
102 308	Donnerstag, 09.12.2010	Hanau	12

Die Vergütung des Sachverständigen

102 311	Montag, 18.10.2010	Wiesbaden	12
102 31	Dienstag, 07.12.2010	Bayreuth	12

Der Sachverständige als Schiedsgutachter

102 321	Mittwoch, 06.10.2010	Detmold	13
---------	----------------------	---------	----

Modul B: Vertiefungsseminare**Der Sachverständige - Sein Auftreten und Verhalten vor Gericht**

102 331	Dienstag, 16.11.2010	Pforzheim	13
---------	----------------------	-----------	----

Todsünden des Sachverständigen**Der Sachverständige im Gerichtsverfahren**

102 341	Dienstag, 26.10.2010	Saarbrücken	13
---------	----------------------	-------------	----

**Tatsachenfeststellung, Ortsbesichtigung und Selbstständiges
Beweisverfahren im Zivil- und Strafprozess**

102 342	Freitag, 01.10.2010	München	14
---------	---------------------	---------	----

Abwicklung von Gerichtsaufträgen - Durchführung einer Ortsbesichtigung

102 351	Dienstag, 07.12.2010	Leipzig	14
---------	----------------------	---------	----

Modul C: Spezialseminare

Die Haftung und Versicherung des Sachverständigen

102 361	Freitag, 19.11.2010	Berlin	14
---------	---------------------	--------	----

Modul D: Fortbildung

Materialprüfung - Schnittstelle der Schadensanalytik

102 391	Freitag, 05.11.2010	München	15
---------	---------------------	---------	----

Der Sachverständige in der außergerichtlichen Streitbeilegung

102 392	Freitag, 12.11.2010	Köln	15
---------	---------------------	------	----

Integro-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis

102 393	Donnerstag, 25.11.2010	Dresden	16
---------	------------------------	---------	----

IT-Forensik für EDV-Sachverständige

102 394	Freitag, 26.11.2010	Köln	16
---------	---------------------	------	----

Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro - Beschwerden ohne Risiken und Nebenwirkungen erfolgreich behandeln!

102 395	Mittwoch, 01.12.2010	Rostock	17
---------	----------------------	---------	----

Seminare für Sachverständige des Handwerks

Grund- und AufbauSeminar Sachverständiger des Handwerks

102 911	Montag, 04.10. - Dienstag, 05.10.2010	Augsburg	18
102 912	Donnerstag, 14.10. - Freitag, 15.10.2010	Wiesbaden	18
102 913	Montag, 08.11. - Dienstag, 09.11.2010	München	18
102 914	Montag, 13.12. - Dienstag, 14.12.2010	Nürnberg	18

Wissen auf dem neuesten Stand - Aktuelle Rechtsprechung im Sachverständigenwesen des Handwerks

102 921	Donnerstag, 25.11.2010	Wiesbaden	18
---------	------------------------	-----------	----

Fachseminare

: Seminare für Immobiliensachverständige

32. Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IFS)
ab 17. Februar 2011 in Düsseldorf **19**

Immobilienbewertung für die Erbschaftsteuer

102 561 Montag, 04.10.2010 Hamburg **22**

Bewertung von Management-Immobilien
am Beispiel von Hotel- und Handelsimmobilien

102 562 Dienstag, 09.11.2010 Wetzlar **22**

Die neue Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)

102 563 Dienstag, 14.09.2010 München **23**

102 564 Mittwoch, 10.11.2010 Bonn **23**

102 565 Mittwoch, 17.11.2010 Bremen **23**

Immobilienwerte nachvollziehbar darstellen

102 566 Donnerstag, 09.12.2010 Wiesbaden **23**

Vorbereitungsseminar Zertifizierungs- und Kammerfachgremienüberprüfung
Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

102 567 Dienstag, 12.10. - Mittwoch, 13.10.2010 Stade **24**

111 567 Dienstag, 29.03. - Mittwoch, 30.03.2011 Köln **24**

Bodenseeforum 2010 - Wissens- und Kontaktforum der Immobilienbewertung

102 570 Freitag, 01.10. - Samstag, 02.10.2010 Friedrichshafen **25**

: Seminare für Bausachverständige

Lehrgang Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
ab 7. Oktober in Bad Neuenahr-Ahrweiler **26**

Mängel, Mängelbeseitigung, Minderung - Recht und Technik im Gemenge

102 640 Donnerstag, 30.09.2010 Hannover **27**

Seminare der Akademie Schloss Raesfeld

Achtung!!! Auskunft und Anmeldung für die folgenden Seminare erfolgen ausschließlich über die Akademie Schloss Raesfeld

Grundseminare

Sachverständigen-Seminar I

Freitag, 17.09. – Samstag, 18.09.2010	Raesfeld	30
Freitag, 05.11. – Samstag, 06.11.2010	Raesfeld	30
Freitag, 03.12. – Samstag, 04.12.2010	Raesfeld	30

Aufbauseminare

Sachverständigen-Seminar II

Freitag, 01.10. – Samstag, 02.10.2010	Raesfeld	30
Freitag, 19.11. – Samstag, 20.11.2010	Raesfeld	30
Freitag, 17.12. – Samstag, 18.12.2010	Raesfeld	30

Sachverständigen-Seminar III – Gerichtliche Gutachten – aus der Praxis, für die Praxis

Freitag, 10.09. – Sonntag, 12.09.2010	Raesfeld	31
Freitag, 12.11. – Sonntag, 14.11.2010	Raesfeld	31

Spezialseminare

Seminare für Kfz-Sachverständige

Freitag, 22.10. – Samstag, 23.10.2010	Raesfeld	31
Freitag, 12.11. – Samstag, 13.11.2010	Raesfeld	31

Vertiefungsseminar für Sachverständige des Bau- und Ausbauhandwerks

Freitag, 19.11. – Samstag, 20.11.2010	Raesfeld	32
---------------------------------------	----------	-----------

Herbstseminar für Sachverständige des Fliesen-, Naturstein- und Estrichlegerhandwerks

Freitag, 05.11. – Samstag, 06.11.2010	Raesfeld	32
Freitag, 26.11. – Samstag, 27.11.2010	Raesfeld	32

Rhetorikseminare

Freitag, 24.09. – Sonntag, 25.09.2010	Raesfeld	32
Freitag, 19.11. – Sonntag, 20.11.2010	Raesfeld	32

Modul A: Einführungs- und Grundseminare

Compact Seminar zur Einführung in die Sachverständigentätigkeit

Für Interessenten an einer Sachverständigentätigkeit ist es wichtig, sich einen ersten Überblick über Aufgabenspektrum, Rechtsgrundlagen im Sachverständigenwesen sowie Grundlagen der Gutachtenerstellung und der Vergütung von Sachverständigen zu verschaffen. Diesen Überblick gibt dieses Compact Seminar, wobei die einzelnen Compact-Themen in den Grund- und Vertiefungsseminaren detailliert geschult werden.

Beginn/Ende: 1. Tag, 9:00 – 17:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 – 13:00 Uhr
Preis: € 305,-

Seminar 102 101: **Dienstag, 5. Oktober – Mittwoch, 6. Oktober 2010,**
IHK Offenbach

Dozenten: Dipl.-Ing. Hermann Ranke, Sachverständiger, München
 Bernd Walterscheidt, Richter am AG Köln

Seminar 102 102: **Dienstag, 12. Oktober – Mittwoch, 13. Oktober 2010,**
HWK Nürnberg

Dozenten: RA Wolfgang Jacobs, Berlin
 Dipl.-Ing. (FH) Michael Staudt, Architekt
 und ö.b.u.v. Sachverständiger, Bayreuth

Seminar 102 103: **Mittwoch, 3. November – Donnerstag, 4. November 2010,**
IHK Lüneburg

Dozenten: Wolfgang Grossam, Vorsitzender Richter
 am Landgericht Hamburg
 Dipl.-Ing. Hermann Ranke, Sachverständiger, München

Seminar 102 104: **Freitag, 12. November – Samstag, 13. November 2010,**
IHK-Akademie München.Westerham

Dozenten: Dr. Klaus Reichold, Vorsitzender Richter
 am BayObLG München a. D.
 Stephan Zehnter, ö.b.u.v. Sachverständiger, München

Seminar 102 105: **Dienstag, 30. November – Mittwoch, 1. Dezember 2010,**
IHK Chemnitz

Dozenten: Dipl.-Ing. Hermann Ranke, Sachverständiger, München
 RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der
 IHK Region Stuttgart a. D.

Die Rechtsstellung des öffentlich bestellten Sachverständigen Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

Die Zivil- und Strafprozessordnung sowie Sachverständigenordnungen der Bestimmungskammern geben Rahmenbedingungen für die Tätigkeit von öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen vor. Das Seminar macht Sie mit dem Bestellungsverfahren vertraut, zeigt Rechte und Pflichten bei Privat- und Gerichtsauftrag auf und vermittelt Ihnen die für Sachverständige relevanten Grundlagen des Zivil- und Strafprozessrechts. Im Mittelpunkt stehen dabei die Stellung und Pflichten von Sachverständigen im Prozess sowie das Gutachten als Beweismittel.

Beginn/Ende: 9:00 - 18:00 Uhr

Preis: € 175,-

Seminar 102 201: Donnerstag, 30. September 2010, IHK Heilbronn

Dozenten: RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg
Bernd Walterscheid, Richter am AG Köln

Seminar 102 202: Freitag, 8. Oktober 2010, IHK Potsdam

Dozenten: Dr. Dietmar Franzki, LL.M.,
Vorsitzender Richter am OLG Celle
RA Axel Geiling, Düsseldorf

Seminar 102 203: Donnerstag, 14. Oktober 2010, IHK-Akademie Regensburg

Dozenten: RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg
Prof. Dr. jur. Gerd Motzke,
Vorsitzender Richter am OLG München a. D.

Seminar 102 204: Freitag, 12. November 2010, IHK Neubrandenburg

Dozenten: Dr. Dietmar Franzki, LL.M.,
Vorsitzender Richter am OLG Celle
RA Axel Geiling, Düsseldorf

Seminar 102 205: Mittwoch, 1. Dezember 2010, IHK Dortmund

Dozenten: RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg
Bernd Walterscheid, Richter am AG Köln

Der öffentlich bestellte Sachverständige als Gerichtsgutachter

Der Sachverständigenbeweis ist einer der bedeutendsten Beweismittel im Zivil- und Strafprozess. Daher ist es notwendig, sich der rechtlichen Stellung (Verhältnis zum Richter, den Parteien und Anwälten, Abgrenzung zum Zeugenbeweis) nach den Prozessordnungen bewusst zu werden. Sie lernen konkret die Aufgabenfelder des Gutachters bei Gericht kennen, erhalten Informationen über die Grundsätze des Prozessablaufes („Drehbuch“ einer ZPO-Verhandlung und einer StPO-Verhandlung) und erhalten Kenntnisse über das schriftliche und mündliche Gerichtsgutachten. Grundlagen zur Ortsbesichtigung, Reaktionen auf Befangenheitsgründe und Grundkenntnisse zum Selbstständigen Beweisverfahren runden das Seminar ab.

Beginn/Ende: 9:00 - 17:00 Uhr

Preis: € 175,-

Dozent: Dietrich Mayr, Vorsitzender Richter am OLG München a.D.

Seminar 102 211: Freitag, 8. Oktober 2010, IHK Villingen-Schwenningen

Seminar 102 212: Freitag, 22. Oktober 2010, IHK Hannover

Seminar 102 213: Freitag, 5. November 2010, IHK-Akademie München

Seminar 102 214: Freitag, 12. November 2010, IHK Darmstadt

Seminar 102 215: Freitag, 3. Dezember 2010, BZ der IHK Dresden

Die Sachverständigentätigkeit im Privatauftrag

Erhalten Sachverständige Aufträge von Privatpersonen oder Unternehmen wie z. B. Versicherungen, gelten anders als im Gerichtsauftrag Grundlagen des privaten Vertragsrechts und damit auch unterschiedliche Haftungsgrundsätze. Dieses Seminar vermittelt Ihnen Kenntnisse, die bei der Gestaltung von Verträgen (u. a. auch Musterverträge, AGB, Anbahnung, Verhandlung, Abschluss) hilfreich und notwendig sind, um eigene Interessen abzusichern.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 175,-
Dozent:	RA Prof. Wolfgang Roeßner, stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

Seminar 102 221: Donnerstag, 14. Oktober 2010, IHK-Akademie München

Seminar 102 222: Mittwoch, 20. Oktober 2010, IHK Halle

Seminar 102 223: Mittwoch, 3. November 2010, IHK Neuss

Seminar 102 224: Mittwoch, 17. November 2010, IHK Karlsruhe

Seminar 102 225: Donnerstag, 25. November 2010, IHK Lübeck

Aufbau und Inhalt eines Sachverständigengutachtens

Gutachten von Sachverständigen sind entsprechend der Sachverständigenordnungen der Bestellungskörperschaften systematisch aufzubauen, übersichtlich zu gliedern, nachvollziehbar zu begründen und auf das Wesentliche zu beschränken. Bewerber haben im Bestellungsverfahren die dazu erforderlichen Kenntnisse nachzuweisen. In diesem Seminar werden die Grundlagen zum formalen Gutachtenaufbau und -inhalt praxisorientiert vermittelt.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 175,-
Dozent:	Dipl.-Ing. Norbert Salzmann, ö.b.u.v. Sachverständiger, Chemnitz

Seminar 102 301: Dienstag, 14. September 2010, IHK-Akademie München

Seminar 102 302: Mittwoch, 20. Oktober 2010, IHK Berlin

Seminar 102 303: Dienstag, 16. November 2010, IHK Leipzig

Seminar 102 304: Dienstag, 30. November 2010, IHK Stuttgart

Seminar 102 305: Mittwoch, 8. Dezember 2010, IHK Düsseldorf

Gutachteninhalte formulieren - worauf es ankommt!

Sachverständige haben die Antwort auf eine Beweisfrage schnell für sich gegeben. Jetzt gilt es, Tatsachenfeststellungen, Erkenntnisquellen und Schlussfolgerungen im Gutachten zu präzisieren und für Dritte nachvollziehbar darzustellen. Zu den elementaren Fähigkeiten des Sachverständigen zählt dabei, Gutachtentexte sachlich, klar und für den Abnehmer eindeutig zu gestalten. Diese Fähigkeit bewusst zu fördern, ist das Ziel des Seminars. An Hand von Beispielgutachten und Formulierungsbeispielen werden in diesem Seminar u. a. Texte auf Verständlichkeit, Missverständnisse, Sachlichkeit etc. überprüft und Tipps für eine sachgerechte Formulierung gegeben.

Beginn/Ende: 9:00 - 16:00 Uhr

Preis: € 160,-

Seminar 102 306: Dienstag, 19. Oktober 2010, IHK Leipzig

Dozent: RA Prof. Wolfgang Roeßner,
stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

Seminar 102 307: Donnerstag, 11. November 2010, IHK Ulm

Dozent: RA Prof. Wolfgang Roeßner,
stv. Geschäftsführer der IHK Region Stuttgart a. D.

Seminar 102 308: Donnerstag, 9. Dezember 2010, IHK Hanau

Dozentin: RAin Heide Mantscheff, Köln

Die Vergütung des Sachverständigen

Während im Privatgutachten die Vergütung grundsätzlich frei vereinbar ist, gilt bei der Erstellung eines Gerichtsgutachtens das Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz (JVEG). Ziel des Seminars ist es, die einzelnen Regelungen des JVEG leicht verständlich zu erläutern. Teilnehmer werden in die Lage versetzt, an Hand der Vorgaben des JVEG eine ordnungsgemäße Rechnung für gerichtliche Sachverständigenleistungen zu erstellen. Es wird im Einzelnen aufgezeigt, welche Rechnungsposten bei der Zeitvergütung und dem Auslagen- und Aufwandsersatz in Rechnung gestellt werden können.

Beginn/Ende: 13:30 - 17:00 Uhr

Preis: € 110,-

Dozent: RA Dr. Peter Bleutge, Wachtberg

Seminar 102 311: Montag, 18. Oktober 2010, IHK Wiesbaden

Seminar 102 312: Dienstag, 7. Dezember 2010, BZ der IHK Bayreuth

Der Sachverständige als Schiedsgutachter

Zur Vermeidung von Gerichtsprozessen vereinbaren Parteien in ihren Verträgen, dass im Falle von Streitigkeiten ein Schiedsgutachter eine verbindliche Entscheidung treffen soll. In diesem Seminar erhalten Sie detaillierte Kenntnisse über die Rolle des Schiedsgutachters und die Abgrenzung zu verwandten Tätigkeiten. Aktuelle Beispiele verdeutlichen Aufgaben, Rechte und Pflichten von Schiedsgutachtern und zeigen auf, welche Auswirkungen ein Schiedsgutachten für die Parteien hat.

Beginn/Ende:	9:00 - 13:00 Uhr
Preis:	€ 110,-
Dozentin:	RAin Gabriele Hohenner, Justiziarin der IHK Oberfranken, Bayreuth

Seminar 102 321: Mittwoch, 6. Oktober 2010, IHK Detmold

Modul B: Vertiefungsseminare

Der Sachverständige - Sein Auftreten und Verhalten vor Gericht

Sachverständige übernehmen eine wichtige Rolle im Prozess. Um hier sicher agieren zu können, ist es erforderlich, auch die Rollen anderer Prozessbeteiligter (Richter, Parteien, Rechtsanwälte, Staatsanwalt, Zeugen, sachverständige Zeugen) zu kennen. Neben den Aufgabenfeldern des Gerichtsgutachters wird in diesem Seminar auf Besonderheiten bei der mündlichen Gutachtenerstattung eingegangen. Das Seminar wird durch den Komplex Fragerecht der Parteien (zulässige Fragen, unzulässige Fragen, Verhalten bei unangenehmen Fragen) abgerundet.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 175,-
Dozent:	Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

Seminar 102 331: Dienstag, 16. November 2010, IHK Pforzheim

Todsünden des Sachverständigen - Der Sachverständige im Gerichtsverfahren

Fehler beim Verhalten von Sachverständigen im Gerichtsverfahren haben mitunter weitreichende Konsequenzen. Teilnehmer des Seminars lernen Fehler, unzulässige Delegation der Verantwortung, unzulässige Amtsermittlung („Hilfssheriff“), Überforderung des Richterverständnisses, „Ausflüge“ in Rechtsfragen u. Ä. zu vermeiden.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 175,-
Dozent:	Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

Seminar 102 341: Dienstag, 26. Oktober 2010, IHK Saarbrücken

Tatsachenfeststellung, Ortsbesichtigung und Selbstständiges Beweisverfahren im Zivil- und Strafprozess

Zu den Aufgaben des Gerichtsgutachters gehört die sachkundige Tatsachenfeststellung.

Sie erfahren in diesem Seminar u. a. die verfahrensrechtliche Bedeutung der sachkundigen Tatsachenfeststellung in Zivil- und Strafprozess, welche Tatsachenquellen in Frage kommen können und was bei der Durchführung einer Ortsbesichtigung zu beachten ist. Inhalt des Seminars ist ebenfalls das Selbstständige Beweisverfahren nach § 486 ZPO.

Beginn/Ende: 9:00 - 17:00 Uhr

Preis: € 175,-

Dozent: Dr. Walter Bayerlein, Vors. Richter am OLG München a. D.

Seminar 102 342: Freitag, 1. Oktober 2010, IHK-Akademie München

Abwicklung von Gerichtsaufträgen - Durchführung einer Ortsbesichtigung

In diesem Seminar lernen Sie die konkrete Abwicklung von Gerichtsaufträgen (Aufgaben bei Gericht, Prozessarten, Ladungen, Auftreten bei Gericht, Befangenheit) und das Vorbereiten und Führen eines Ortstermins (Einladung, Durchführung, Beendigung, Anhörungs- und Verhandlungstermin, Vergütungsansprüche, Einschalten von Kongutachtern) in Theorie und Praxis.

Beginn/Ende: 9:00 - 17:00 Uhr

Preis: € 175,-

Dozent: Dipl.-Ing. (FH) Michael Staudt, Architekt und ö.b.u.v. Sachverständiger, Bayreuth

Seminar 102 351: Dienstag, 7. Dezember 2010, IHK Leipzig

Modul C: Spezialseminare

Die Haftung und Versicherung des Sachverständigen

Wie auch andere Dienstleister, müssen Sachverständige für Fehler in ihren Gutachten und sonstigen gutachterlichen Leistungen rechtlich einstehen. Dementsprechend sehen die Sachverständigenordnungen den Abschluss einer Haftpflichtversicherung vor. Sie erhalten Kenntnisse über die Haftungsgrundlagen und Haftungsfolgen bei Privat-, Gerichts- und Schiedsgutachten. Darüber hinaus informieren wir Sie über die Rechtsgrundlagen, Grundprinzipien und über die Grenzen des Versicherungsschutzes bei Haftpflichtversicherungen für Sachverständige.

Beginn/Ende: 9:00 - 17:00 Uhr

Preis: € 185,-

Dozenten: RA Dr. Christian Groß, DIHK, Berlin
Prof. Dr. Sigurd Littbarski, Europa Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

Seminar 102 361: Freitag, 19. November 2010, IHK Berlin

Materialprüfung - Schnittstelle der Schadensanalytik

Ziel der Veranstaltung ist es, eine Übersicht der Verfahren auf dem Gebiet der Material- und Werkstoffprüfung (u. a. an metallischen, keramischen und polymeren Werkstoffen) zur Untermauerung gutachterlicher Aussagen in Schadensangelegenheiten zu geben. Die sachgerechte Anwendung der Techniken wird ebenso thematisiert wie potentielle Anwendungsfälle aus der täglichen Praxis.

Beginn/Ende:	9:00 - 13:00 Uhr
Preis:	€ 110,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Prof. Dr. Thomas Schneider, Berlin

Seminar 102 391: Freitag, 5. November 2010, IHK-Akademie München

Der Sachverständige in der außergerichtlichen Streitbeilegung

Die außergerichtliche Streitbeilegung findet als Alternative zum Gerichts- oder Schiedsgerichtsverfahren zunehmend Aufmerksamkeit. Dies zeigen etwa die neue Streitlösungsordnung für das Bauwesen (SL Bau), die aktuellen Überlegungen des Deutschen Baugerichtstages, die Einführung eines gesetzlichen Adjudikationsverfahrens zu empfehlen, oder verschiedene Initiativen zur Mediation in Bausachen. Für die Sachverständigen erschließen sich hier neue Tätigkeitsfelder, teilweise in Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten (oder anderen beratenden Berufen), teilweise auch in Konkurrenz zu diesen. Die Sachverständigen sollten deshalb die Grundstruktur der wichtigsten Streitbeilegungsinstrumente - Schiedsgutachten, Sachverständigengutachten, Schlichtung, Adjudikation, projektbegleitende Dispute Boards, Mediation - kennen und wissen, in welchen Verfahren und in welcher Funktion sie mit ihrer Fachkompetenz tätig werden können. Dies ist Gegenstand eines eintägigen Seminars.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	RA Christian Stubbe, Wiesloch

Seminar 102 392: Freitag, 12. November 2010, BZ der IHK Köln

Integrat-Seminar Sachverständigenrecht und -praxis

In diesem Seminar (lat.: integrare für auffrischen/erneuern) werden grundlegende Kenntnisse von praktizierenden Privat- und Gerichtsgutachtern aktualisiert. Themen wie aktuelle Rechtsfragen um die Bestellung/Wiederbestellung/Widerruf, Gerichtstätigkeit und Haftung werden auf den neuesten Stand gebracht. Tipps zur Anwendung des JVEG, der Vertragsgestaltung wie auch aktuelle Rechtsprechung und Literatur runden das Auffrischungsseminar ab. Die Teilnahmebestätigung dokumentiert Ihre Fortbildung und dient zur Vorlage bei der entsprechenden Bestallungskörperschaft im Wiederbestellungsverfahren.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	RA Wolfgang Jacobs, Berlin

Seminar 102 393: Donnerstag, 25. November 2010, BZ der IHK Dresden

IT-Forensik für EDV-Sachverständige

EDV-Sachverständige sehen sich häufig mit der Aufgabe konfrontiert, Daten von Computern zu sichern und zu analysieren. Dabei hängt der Erfolg vor allem von einer korrekten Vorgehensweise bei der Sicherung von Daten ab. Fehler bei der Datensicherung lassen sich meist nicht mehr ausbessern. Insbesondere flüchtige Tatsachen wie Prozesslisten oder offene Netzwerkverbindungen sind nachträglich nicht zu rekonstruieren. Aber auch bei der Sicherung von Festplatten sind Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, damit die Daten vollständig und gerichtsverwertbar aufgenommen werden. Bei der anschließenden systematischen Analyse der Daten kommen Windows- und Linux-Standardwerkzeuge oder aber spezielle Forensik-Programme zum Einsatz. Hier ist es wichtig, zu wissen, wo in den Daten nach Anhaltspunkten gesucht werden muss, um die Beweisfragen zu beantworten. Das Seminar wird abgerundet durch Fallbeispiele aus der Praxis, die die vorgestellten Techniken und Vorgehensweisen verdeutlichen.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Dr. Markus a Campo, ö.b.u.v. Sachverständiger, Aachen

Seminar 102 394: Freitag, 26. November 2010, BZ der IHK Köln

Beschwerdemanagement im Sachverständigenbüro – Beschwerden ohne Risiken und Nebenwirkungen erfolgreich behandeln!

Zeit, Geld und Nerven: Das kostet den Sachverständigen in aller Regel eine Beschwerde. Erst recht, wenn es sich um einen unberechtigten Angriff handelt oder die Beschwerde gar als taktisches Angriffsmittel genutzt wird. Selbst bei noch so sorgfältigem Arbeiten ist der Sachverständige vor einer Beschwerde nicht geschützt. Deshalb lohnt es sich, den Umgang mit Beschwerden näher zu beleuchten und sein eigenes „Beschwerdemanagement“ kritisch zu hinterfragen. Im Seminar werden praktische, rechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte angesprochen und Tipps zum richtigen Umgang mit Beschwerden vermittelt.

Beginn/Ende:	9:00 - 13:00 Uhr
Preis:	€ 110,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozentin:	RAin Gabriele Hohenner, Justiziarin der IHK Oberfranken, Bayreuth

Seminar 102 395: Mittwoch, 1. Dezember 2010, IHK Rostock

Grund- und AufbauSeminar Sachverständiger des Handwerks

Die öffentliche Bestellung und Vereidigung nach § 91 der Handwerksordnung setzt besondere Kenntnisse voraus. In diesem Seminar werden Ihnen die Rechtsgrundlagen und Grenzen der handwerklichen Sachverständigentätigkeit sowie die Bestimmungsvoraussetzungen und Pflichten von Sachverständigen nach den Sachverständigenordnungen der Handwerkskammern erläutert. Die Teilnehmer erhalten Kenntnisse zum Gutachtaufbau, der Zusammenarbeit zwischen Gericht und Sachverständigen, die rechtliche Bedeutung von anerkannten Regeln der Technik, DIN-Normen und Fachregeln im Sachverständigengutachten sowie der Tätigkeit von Sachverständigen als Schlichter, Vermittler, Privat- und Schiedsgutachter. Das Seminar endet mit einer freiwilligen Erfolgskontrolle (1 Stunde Multiple-Choice).

Beginn/Ende: 1. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr

Preis: € 320,-

Seminar 102 911: Montag, 4. Oktober - Dienstag, 5. Oktober 2010,
HWK Augsburg

Dozent: RA Veit-Michael Böttger, München

Seminar 102 912: Donnerstag, 14. Oktober - Freitag, 15. Oktober 2010,
BZ der HWK Wiesbaden

Dozent: RA Markus Theil, Handwerkskammer Wiesbaden

Seminar 102 913: Montag, 8. November - Dienstag, 9. November 2010,
BZ der HWK München

Dozent: RA Veit-Michael Böttger, München

Seminar 102 914: Montag, 13. Dezember - Dienstag, 14. Dezember 2010,
HWK Nürnberg

Dozent: RA Veit-Michael Böttger, München

Wissen auf dem neuesten Stand - Aktuelle Rechtsprechung im Sachverständigenwesen des Handwerks

Dieses Auffrischungsseminar vermittelt Sachverständigen die neuesten Entwicklungen aus Recht und Praxis im Sachverständigenwesen des Handwerks. Es werden aktuelle, aber auch einige grundlegende, ältere Urteile im Sachverständigenwesen vorgestellt. So werden insbesondere Rechtsfragen zur Vergütung nach JVEG, Probleme beim Ortstermin, die Problematik der Bauteileöffnung und der Umgang mit Befangenheitssituationen behandelt.

Beginn/Ende: 9:00 - 17:00 Uhr

Preis: € 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.

Veranstalter: IfS GmbH für Sachverständige

Dozent: RA Markus Theil, Handwerkskammer Wiesbaden

Seminar 102 921: Donnerstag, 25. November 2010, BZ der HWK Wiesbaden

: Seminare für Immobiliensachverständige

32. Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IFS) in Düsseldorf

In Kooperation mit Hans Netscher, Immobilienanalyse & Bewertung, Meersburg bieten wir Ihnen diese Weiterbildung an. Der Zertifikatslehrgang gibt Ihnen die Möglichkeit, die für die Sachverständigentätigkeit notwendige berufliche Immobilienpraxis zu vertiefen und sich neue berufliche Perspektiven zu schaffen: Ob Sie sich auf eine öffentliche Bestellung, eine Zertifizierung als Sachverständiger für Immobilienbewertung vorbereiten oder den qualifizierten Lehrgangsabschluss zum Immobilienbewerter (IFS) anstreben.

Der Zertifikatslehrgang ist modular aufgebaut. So können Sie die Komponenten wählen, die für Sie von Bedeutung sind.

Der Zertifikatslehrgang richtet sich an Architekten, Ingenieure, Immobilienökonominnen, Betriebswirte, Makler, leitende Angestellte von Immobilienunternehmen und Kreditinstituten u. a. m. mit Grundkenntnissen in der Immobilienbewertung.

Modul A: Praxis der Immobilienbewertung (3 x 3 Tage)

Das für den Wertermittlungs-Praktiker unumgängliche Modul hilft Ihnen, die Aufgaben zu lösen, mit denen Sie sich regelmäßig in Ihrem Berufsalltag konfrontiert sehen. An Wertermittlungsbeispielen werden praxisorientierte Lösungsansätze erarbeitet.

- : Dialog und Diskurs zur Immobilienbewertung
- : Diskurs zum Ertragswert-, Vergleichswert- und Sachwertverfahren
- : DCF-Analyse und Finanzmathematik
- : Bewertung von Rechten und Lasten an Grundstücken
- : Beleihungswertermittlung
- : Workshop: Wertermittlung praxisnaher Fallbeispiele
- : Praxis internationaler Wertermittlung

Modul B: Schlüsselqualifikationen für Immobilienbewerter (besteht aus den Teilmodulen B1-B3)

Die Schlüsselqualifikationen des Wertermittlers - Immobilienwirtschaft, Immobilienrecht und Bautechnik - werden als Intensivseminar kompakt und anwendungsorientiert vermittelt. Je nach Vorbildung können Teilmodule gebucht werden.

B1: Immobilienwirtschaft (3 Tage)

- : Marktanalysen und Datenbeschaffung
- : Immobilienanalysen
- : Risikomanagement und bilanzielle Wertermittlung

B2: Immobilienrecht (3 Tage)

- : Liegenschafts- und Umsatzsteuerrecht
- : Wohn- und Gewerberaummietrecht
- : Öffentlich-rechtliche Gegebenheiten und Liegenschaftsrecht

B3: Bautechnik (3 Tage)

- : Bautechnik: Roh- und Ausbau
- : Haustechnik und Gebäudeenergie

Modul C: Spezialgebiete der Immobilienbewertung (3 x 3 Tage)

Wohnimmobilien werden ebenso behandelt wie Hotel-, Handels- oder Büroimmobilien. Spezialwissen zur Bewertung bei Erbbaurechten oder in Sanierungsgebieten sind Themen wie die Ermittlung von Wohn- und Gewerberaummieten. In Workshops werden die Kenntnisse vertieft und so Praxisbezug sichergestellt.

- : Ermittlung von Wohn- und Gewerberaummieten
- : Bewertung von Wohn-, Büro-, Hotel- und Handelsimmobilien
- : Bewertung in Sanierungsgebieten und Entwicklungsbereichen
- : Bewertung in Verbindung mit Erbbaurechten
- : Marktbeobachtung und Informationsgewinnung
- : Praxis der Wertermittlung

Modul D: Praxis der Gutachtenerstattung (3 Tage)

Sie besichtigen ein Objekt, erstellen mit anderen Teilnehmern am konkreten Objekt eine Wertermittlung und präsentieren Ihre Ergebnisse. Tutoren betreuen Sie, Ihre Fragen werden so individuell beantwortet.

- : Markt- und Objektinformationen mit Objektbesichtigung
- : Inhalt und Aufbau von Wertermittlungsgutachten und Gruppenarbeit
- : Gruppenbesprechung mit den Tutoren
- : Präsentation der Wertermittlung

Prüfung und Zertifikat

Auf Wunsch kann ein Zertifikat zum Immobilienbewerter (IfS) erlangt werden. Die Prüfung umfasst eine schriftliche Abschlussklausur sowie eine Wertermittlung und findet am 16.11.2011 (nachmittags) statt. Die Prüfungsgebühr beträgt 300,00 € zuzüglich MwSt.

Aus dem Referentenpool:

- : **Dipl.-Ing. Jakob von Allwörden**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Frankfurt
- : **Dipl.-Ing. Oliver Eschmann**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Darmstadt
- : **Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Bernd Fischer-Werth**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Wiesbaden
- : **Prof. Jörn Freise**, Ltd. Stadtvermessungsdirektor a.D., Frankfurt
- : **Prof. Dr. Michaela Hellerforth**, Immobilienbewerter (IfS), Lüdenscheid
- : **Karin Kirchberg**, Rechtsanwältin, Stuttgart
- : **Karla von Mulert**, Sachverständige, Bottrop
- : **Dipl.-Wirt.-Ing. Viktor H. Müller**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Stuttgart
- : **Dipl.-Ing. (FH) Hans Netscher**, ö.b.u.v. Sachverständiger, Meersburg
- : **Prof. Dr. Helmut Roland**, Immobilienbewerter (IfS), CH-St. Gallen
- : **Dr. Dirk Schöneweiß**, Rechtsanwalt Freiburg
- : **Dr. Matthias Schwarz**, Rechtsanwalt Freiburg
- : **RAIn Birgit Selzer**, Dr. Lübke GmbH, Frankfurt a. M.
- : **Dipl.-Ing. (FH) Günter Wattig**, Immobiliengutachter (HypZert), Stuttgart
- : **Dipl.-Betw. Stephan Zehnter**, ö.b.u.v. Sachverständiger, München

Preis: Im Preis sind ausführliche Seminarunterlagen und Kaffeepausen vormittags und nachmittags enthalten.
Die Module können einzeln gebucht werden. Für jedes Modul werden freiwillige Leistungsnachweise angeboten, um Ihren persönlichen Kenntnisstand zu dokumentieren. Die Nachweise dienen ebenfalls als Grundlage für den Abschluss des Lehrgangs. Bitte beachten Sie, dass die Module aufeinander aufbauen und inhaltlich aufeinander abgestimmt sind.

Modul A: Praxis der Immobilienbewertung	€ 1.875,00
Modul B1: Immobilienwirtschaft	€ 625,00
Modul B2: Immobilienrecht	€ 625,00
Modul B3: Bautechnik	€ 625,00
Modul C: Spezialgebiete der Immobilienbewertung	€ 1.875,00
Modul D: Praxis der Gutachtenerstattung	€ 685,00

Bei Buchung aller Module **€ 5.950,00**

Alle Preise zuzüglich gesetzl. MwSt.

Die Zahlung wird zu Beginn jeden Moduls fällig.

Veranstalter: IfS GmbH für Sachverständige

32. Zertifikatslehrgang Immobilienbewerter (IfS) ab 17. Februar 2011 in Düsseldorf

Unterrichtszeiten: 1. Tag: 9:00 – 18:00 Uhr / 2. Tag: 9:00 – 18:00 Uhr /
3. Tag: 9:00 – 15:00 Uhr

Seminar 111 510: Modul A: Praxis der Immobilienbewertung
Donnerstag, 17. Februar – Samstag, 19. Februar 2011
Donnerstag, 17. März – Samstag, 19. März 2011
Donnerstag, 7. April – Samstag, 9. April 2011

Seminar 111 521: Modul B1: Immobilienwirtschaft
Donnerstag, 19. Mai – Samstag, 21. Mai 2011

Seminar 111 522: Modul B2: Immobilienrecht
Donnerstag, 16. Juni – Samstag, 18. Juni 2011

Seminar 111 523: Modul B3: Bautechnik
Donnerstag, 7. Juli – Samstag, 9. Juli 2011

Seminar 111 530: Modul C: Spezialgebiete der Immobilienbewertung
Donnerstag, 15. September – Samstag, 17. September 2011
Donnerstag, 6. Oktober – Samstag, 8. Oktober 2011
Donnerstag, 17. November – Samstag, 19. November 2011

Seminar 111 540: Modul D: Praxis der Gutachtenerstattung
Donnerstag, 27. Oktober – Freitag, 28. Oktober 2011
Freitag, 9. Dezember 2011

Immobilienbewertung für die Erbschaftsteuer

Die Teilnehmer lernen die Verfahren bei der Ermittlung der Immobilienbewertung nach erbschaftsteuerlichen Vorschriften im Vergleich zur Bewertung nach § 194 BauGB kennen.

Seminarinhalte sind neben den rechtlichen Grundlagen der Immobilienbewertung nach steuerrechtlichen Vorschriften auch die Unterschiede und wertmäßigen Abweichungen zur Immobilienbewertung nach § 194 BauGB. Daneben werden die Abgrenzungen der zulässigen Tätigkeit des Sachverständigen im Zusammenhang mit der unerlaubten Steuerberatung aufgezeigt. Es werden die Erwartungen und Anforderungen der Kunden (Finanzamt, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) an die Arbeit des Sachverständigen dargestellt und durch Tipps und strategische Überlegungen aufgezeigt, wie die Leistungen des Sachverständigen erfolgreich umgesetzt werden können.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Dipl.-Betw. Hans-Joachim Schlimpert, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, Koblenz

Seminar 102 561: Montag, 4. Oktober 2010, HK Hamburg

Bewertung von Management-Immobilien am Beispiel von Hotel- und Handelsimmobilien

Bei der Bewertung von Management-Immobilien gelten besondere Faktoren. Wirtschaftliche Rahmendaten, Hotelklassifikation/Handelstyp, Markt- und Wettbewerbsanalyse, Standortanalyse, Konzeption von Grundstücken und Gebäuden haben entscheidende Auswirkungen auf die Wertermittlung. Analysen von Mietverträgen und Nachträgen sowie die Analyse von Bilanz und GuV des Hotelbetreibers bzw. der Abschätzung des realistischen Handelsumsatzes sind dabei unerlässlich. An Hand von Beispielen werden Sie an konkrete Bewertungsfälle herangeführt und lernen, die Ergebnisse mit Kennzahlen zu plausibilisieren.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Dipl.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Bernd Fischer-Werth, ö.b.u.v. Sachverständiger, Wiesbaden

Seminar 102 562: Dienstag, 9. November 2010, IHK Wetzlar

Die neue Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV)

Ein wichtiges Reformvorhaben zur Schaffung von Stabilität und Transparenz auf dem Grundstücksmarkt wurde vom Bundesrat zum Abschluss gebracht – am 1. Juli 2010 ist die neue Verordnung über die Grundsätze für die Ermittlung der Verkehrswerte von Grundstücken (kurz ImmoWertV) in Kraft getreten. In diesem interaktiv gestalteten Seminar für erfahrene Wertermittlungs-Praktiker werden die neuen Regelungen der ImmoWertV und deren Umsetzung in die Wertermittlungspraxis behandelt: Was ist ab 1. Juli 2010 neu, was ist anders? Allgemeines und erweitertes Ertragswertverfahren, Ertragswertverfahren bei periodisch unterschiedlichen Erträgen, Bemessung marktgerechter Liegenschaftszinssätze und Quantifizierung risikoadjustierter Kapitalisierungszinssätze, Restnutzungsdauer und Nutzungszyklus von Immobilien, Normalherstellungskosten 2005 und Marktanpassung, Beispiele und Fallstudien

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger, Chartered Surveyor, Meersburg

Seminar 102 563: Dienstag, 14. September 2010, IHK-Akademie München

Seminar 102 564: Mittwoch, 10. November 2010, IHK Bonn

Seminar 102 565: Mittwoch, 17. November 2010, HK Bremen

Immobilienwerte nachvollziehbar darstellen

Immobilienbewertungen müssen für den Auftraggeber verständlich, überzeugend und nachvollziehbar sein. Mit diesem Seminar erhalten Sie Anregungen und Empfehlungen, wie Sie die Nachvollziehbarkeit und die Überzeugungskraft ihrer Immobilienbewertungen steigern und zudem ihre Risiken mindern. Folgende Themen werden behandelt: Nachvollziehbare Ableitung und Begründung von Wertansätzen (am Beispiel Liegenschaftszinssatz), Gutachten, Wertermittlung oder grobe Schätzung: die Auftragsgestaltung, Qualitätsanforderungen an schriftliche Immobilienbewertungen: Mindestinhalte und Dokumentation, was tun bei unzureichenden Informationen?

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 220,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger, Chartered Surveyor, Meersburg

Seminar 102 566: Donnerstag, 9. Dezember 2010, IHK Wiesbaden

Vorbereitungsseminar Zertifizierungs- und Kammerfachgremienüberprüfung Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken

Wenn Antragsteller auf öffentliche Bestellung oder Zertifizierung zum Nachweis der besonderen Sachkunde vor ein Fachgremium bzw. Prüfungsausschuss geladen werden, ist gezielte Vorbereitung notwendig. Im Seminar bieten wir Ihnen an, praxisorientierte Wertermittlungsaufgaben zu lösen, Verständnisfragen zur Wertermittlung zu beantworten und mit dem Dozenten zu diskutieren. Darüber hinaus werden typische Fragen aus Immobilienbewertung und Immobilienwirtschaft behandelt.

Preis:	€ 520,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige
Dozent:	Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger, Chartered Surveyor, Meersburg

Seminar 102 567: Dienstag, 12. Oktober - Mittwoch, 13. Oktober 2010, IHK Stade

Beginn/Ende: 1. Tag, 9:00 - 17:30 Uhr / 2. Tag, 8:30 - 16:30 Uhr

Seminar 111 567: Dienstag, 29. März - Mittwoch, 30. März 2011, BZ IHK Köln

Beginn/Ende: 1. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 - 17:00 Uhr

Hans Netscher, das Institut für Sachverständigenwesen e.V. und die IfS GmbH für Sachverständige veranstalten am 1. und 2. Oktober 2010 das zwölfte Bodenseeforum.

Aktuelle Themen bestimmen das Programm:

Derzeit arbeiten wir an Themen wie

- : Anspruch und Wirklichkeit der Immobilienbewertung im Rahmen von Zwangsversteigerungen (aus Sicht der Rechtspfleger, der betreibenden Bank, der Betroffenen und Interessenten, der Rechtssprechung) und die Folgen für die Wertermittlungspraxis
- : Neue Informationspflichten für Sachverständige: Dienstleistungs- Informationspflichten-Verordnung (DL-InfoV) in Kraft getreten
- : Neue zonale Bodenrichtwerte: Erfahrungsberichte und Konsequenzen für die Wertermittlungspraxis
- : Nach Inkrafttreten der ImmoWertV: Was ist wirklich neu, was muss der Wertermittler ändern und beachten?

Lassen Sie sich vom endgültigen Programm überraschen. Namhafte Referenten werden Ein- und Ausblicke in unterschiedliche Facetten der Immobilienbewertung geben.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Fordern Sie mit dem Anforderungscoupon auf Seite 34 unverbindlich den ausführlichen Tagungsflyer an. Tagesaktuell können Sie sich auch über www.bodenseeforum.net informieren.

Beginn/Ende: 1. Tag, 13:00 - 18:00 Uhr (Abendveranstaltung ab 19.00 Uhr)
2. Tag, 9:00 - 16:00 Uhr

Ort: Kultur- und Congress-Centrum Graf-Zeppelin-Haus
Friedrichshafen (www.gzh.de)

Preis: € 480,- zuzüglich gesetzl. MwSt. Die Abendveranstaltung für unsere Teilnehmer ist im Preis inbegriffen.
Für die Teilnahme von Begleitpersonen an der Abendveranstaltung berechnen wir € 52,00 zuzüglich gesetzl. MwSt.

Veranstalter: IfS GmbH für Sachverständige

Moderatoren: Bernhard Floter, gesch. Vorstandsmitglied IfS e.V.
Dipl.-Ing. (FH) Hans Netscher, ö.b.u.v. Sachverständiger,
Chartered Surveyor, Meersburg

Unterkunft: Zimmerreservierungen können über die Tourist-Information Friedrichshafen, Bahnhofplatz 2, 88045 Friedrichshafen, Telefon 0 75 41 / 30 01-0, E-Mail Tourist-InfoFriedrichshafen@t-online.de oder über „Hotel-Reservation Service“, Drususgasse 7, 50667 Köln, Tel.: 02 21 / 2 07 70, Fax: 02 21 / 20 77 666 oder per Internet www.hrs.de vorgenommen werden.

Seminar 102 570: Freitag, 1. Oktober - Samstag, 2. Oktober 2010,
Graf-Zeppelin-Haus, Friedrichshafen

: Seminare für Bausachverständige

Lehrgang Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Das Institut für Sachverständigenwesen (IfS) e.V. und die Mitglieder des Aachener Instituts für Bauschadensforschung und angewandte Bauphysik (AlBau) gGmbH bilden seit 35 Jahren im Beruf stehende Bausachverständige zu aktuellen Themen fort. 1993 konzipierten und realisierten beide Institute gemeinsam erstmalig ein Seminarprogramm, in dem die wesentlichen technischen und baupraktischen Inhalte zum Spezialgebiet der Bauschadensbegutachtung für angehende Sachverständige im Zusammenhang vermittelt werden.

Der Lehrgang wendet sich an Architekten und Ingenieure, die eine Tätigkeit als „Sachverständiger für Schäden an Gebäuden“ anstreben. Als zielgerichtete Fortbildung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium Fachrichtung Architektur/Bauingenieurwesen und eine mindestens fünfjährige Berufspraxis, möglichst in der Bauplanung/Bauleitung von Vorteil.

Der angebotene Lehrgang ist eine ideale Vorbereitung für den Sachkundenachweis als öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden.

Er gliedert sich in drei Zyklen (insgesamt 28 Seminartage) und vermittelt nachstehende Kenntnisse:

1. Zyklus:

- : Einführung in die technische Sachverständigenausbildung
- : Juristische Grundlagen 1
- : Wärmeschutz und Tauwasserschutz
- : Feuchtigkeitsschutz und Abdichtungstechnik
- : Baugrund
- : Außenwände, Fenster und Wärmebrücken

2. Zyklus:

- : Schallschutz
- : Flache und geneigte Dächer
- : Beurteilung von Risses Schäden
- : Beurteilungsprobleme bei Instandsetzung und Nachbesserung

3. Zyklus:

- : Brandschutz
- : Versicherungsgutachten
- : Baustoffkunde, Messen und Dokumentieren
- : Quoten und Minderwerte
- : Juristische Grundlagen 2
- : Abschlussprüfung

Die Seminarreihe wird von **Prof. Dr.-Ing. Rainer Oswald** und **Dipl.-Ing. Matthias Zöller** (AlBau Aachen) konzipiert und fachlich betreut. Sie sind selbst in allen Seminarabschnitten zu wichtigen bautechnischen und bauteilbezogenen Themen als didaktisch versierte Referenten tätig.

Zum Referententeam gehören weiterhin:

- Prof. Dr.-Ing. Paul-Josef Erban**, Köln
- Dipl.-Ing. Thomas Kempen**, Aachen
- RAin Heide Mantscheff**, Köln
- Prof. Dipl.-Ing. Rainer Pohlenz**, Aachen
- Dipl.-Ing. Franz Wurm**, Rosenheim

- Seminarort:** Dorint Park Hotel Bad Neuenahr, Hardstr. 2/
Am Dahliengarten, 57474 Bad Neuenahr
- Beginn/Ende:** 1. Tag, 10:00 - 18:00 Uhr / 2. Tag, 8.30 - 18:00 Uhr /
3. Tag, 8.30 - 18:00 Uhr / 4. Tag, 9.00 - 13.00 Uhr
- Preis:** Der Preis beträgt € 2990,- für den 1. Zyklus,
jeweils € 2000,- für den 2. + 3. Zyklus.

Im Preis enthalten sind:

- : Ausführliche Seminarunterlagen
- : Übungsaufgaben / Korrekturen und Beurteilungen
- : Abschlussprüfung und Beurteilung
- : Begrüßungskaffee,
Kaffeepause vormittags und nachmittags
- : Mittagessen (Business-Lunch-Buffer / 3-Gang-Menü)

Seminar 102 610: 1. Zyklus

- Donnerstag, 7. Oktober - Sonntag, 10. Oktober 2010
Donnerstag, 18. November - Sonntag, 21. November 2010
Donnerstag, 13. Januar - Sonntag, 16. Januar 2011

Seminar 102 620: 2. Zyklus

- Donnerstag, 24. Februar - Sonntag, 27. Februar 2011
Donnerstag, 5. Mai - Sonntag, 8. Mai 2011

Seminar 102 630: 3. Zyklus

- Donnerstag, 23. Juni - Sonntag, 26. Juni 2011
Donnerstag, 25. August - Samstag, 27. August 2011
Samstag, 26. November 2011

Mängel, Mängelbeseitigung, Minderung - Recht und Technik im Gemenge

Bausachverständige haben es immer wieder mit unterschiedlichen Fragen- und Problemstellungen zu tun. In diesem Tagesseminar geht es um den Begriff des Mangels sowie um die Art und Weise der Mängelbeseitigung, den Aufwand, die Unverhältnismäßigkeit des Aufwands, die Kombination von Mängelbeseitigung und Minderung, Technik und Recht. Aber auch die Problematik unterschiedlicher Normenanforderungen in verschiedenen Techniknormen soll angesprochen werden.

- Beginn/Ende:** 9:00 - 17:00 Uhr
- Preis:** € 185,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
- Veranstalter:** IfS GmbH für Sachverständige
- Dozent:** Prof. Dr. jur. Gerd Motzke,
Vorsitzender Richter am OLG München a. D.

Seminar 102 640: Donnerstag, 30. September 2010, IHK Hannover

Seminare für Kfz-Sachverständige

Dauerstreitpunkt Wertminderung – Rechnen alleine reicht nicht aus

Kfz-Sachverständige haben bei ihrer Tätigkeit klare und belastbare Aussagen zum Minderwert, insbesondere dem merkantilen Minderwert, zu treffen. Hilfestellung geben Modelle bzw. Methoden. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer/-innen mit den Methoden vertraut zu machen und deren Stärken, Schwächen und Grenzen gerade bei der Marktplausibilisierung aufzuzeigen. Sonderfälle wie z. B. die Wertminderung bei Nutzfahrzeugen und Krädern werden ebenfalls behandelt.

Beginn/Ende:	9:00 - 16:00 Uhr
Preis:	€ 270,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
Dozent:	Helmut Lehner, TÜV Süd Auto Service, Filderstadt

Seminar 102 861: Donnerstag, 7. Oktober 2010,
TÜV SÜD Mitarbeiterakademie, Filderstadt

Neuerungen im Schadenersatzrecht für Kfz-Sachverständige

Sie aktualisieren Ihr Wissen über das Schadenersatzrecht (u. a. Varianten der Total-schadenabrechnung, Anrechnung des Restwerts, Wertminderung - neue Grenzen und Einschränkungen), Änderungen und neueste Rechtsprechung sowie deren Interpretation.

Beginn/Ende:	9:00 - 16:00 Uhr
Preis:	€ 270,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
Dozentin:	Ulrike Wagner, Stuttgart

Seminar 102 862: Freitag, 22. Oktober 2010,
TÜV SÜD Mitarbeiterakademie, Filderstadt

Neue Techniken und neue Reparaturverfahren bei BMW-Fahrzeugen: Besonderheiten bei der Unfallreparatur

In diesem Seminar werden die neuesten Fertigungsmethoden und Karosseriekonstruktionen sowie deren Unfallinstandsetzung bei BMW-Fahrzeugen vorgestellt.

Beginn/Ende:	1. Tag, 8:30 - 16:30 Uhr / 2. Tag, 8:30 - 16:30 Uhr
Preis:	€ 560,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
Dozenten:	Fachdozenten der BMW AG, München

Seminar 102 863: Montag, 25. Oktober - Dienstag, 26. Oktober 2010,
BMW Trainingsakademie, Unterschleißheim

Digitale Fotografie für die Kfz-Schadendokumentation

In diesem Seminar erlernen Sie grundlegende Kenntnisse der digitalen Fotografie und Optimierungsmöglichkeiten im Hinblick auf Ihre Tätigkeit.

Beginn/Ende:	9:00 - 17:00 Uhr
Preis:	€ 270,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
Dozent:	Jens Kestler, Schwarzenau

Seminar 102 864: Donnerstag, 4. November 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Nürnberg

Technik moderner Kraftomnibusse und deren Unfallreparaturen

Sie erlernen das Erkennen von Schäden, Reparaturtechniken sowie das Festlegen des Reparaturweges an Omnibussen im Rahmen der Unfallinstandsetzung.

Beginn/Ende:	9:00 - 16:00 Uhr
Preis:	€ 270,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
Dozenten:	Fachdozenten der EvoBus GmbH, Ulm

Seminar 102 865: Donnerstag, 11. November 2010, EvoBus GmbH, Ulm

Schadengutachten und Messtechnik am Kraftrad

Sie erlangen Kenntnisse über die Schadenbegutachtung und Bewertung von Zweiradfahrzeugen, deren Analyse und die moderne Messtechnik

Beginn/Ende:	1. Tag, 9:00 - 16:00 Uhr / 2. Tag, 9:00 - 16:00 Uhr
Preis:	€ 530,- zuzüglich gesetzl. MwSt.
Veranstalter:	IfS GmbH für Sachverständige in Zusammenarbeit mit der TÜV Süd Akademie GmbH, München
Dozent:	Wolfgang Hegenbarth, TÜV SÜD Auto Service GmbH, Regensburg

Seminar 102 866: Donnerstag, 16. Dezember - Freitag, 17. Dezember 2010, TÜV SÜD Akademie GmbH, Nürnberg

Achtung !!!

Auskunft und Anmeldung für die folgenden Seminare und zum Übernachten erfolgen ausschließlich über die Akademie Schloss Raesfeld,
 Freiheit 27, 46348 Raesfeld, Telefon: 0 28 65 / 60 84-0,
 Telefax: 0 28 65 / 60 84 10

: Grundseminare

Sachverständigen-Seminar I

Der Teilnehmer erlernt das rechtliche Grundwissen für seine Tätigkeit als öffentlich bestellter Sachverständiger und schafft damit die Voraussetzungen für eine qualifizierte Beurteilung zu erbringender handwerklicher Leistungen mit dem Ziel der Kostenminimierung.

- Zielgruppe:** Öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige der Kammern und Bewerber für dieses Amt
- Termine:** **Freitag, 17. September / Samstag, 18. September 2010**
Freitag, 5. November / Samstag, 6. November 2010
Freitag, 3. Dezember / Samstag, 4. Dezember 2010
 jeweils Freitag, 9:30 - 18:30 Uhr / Samstag, 8:45 - 13:30 Uhr
- Dozenten:** Dipl.- Politologe Ernst Wölke,
 stv. HGF Handwerkskammer Dortmund
 Michael Hammeke, Vorsitzender Richter am Landgericht
 Reinold Schultz, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht
 Andreas Aschenbach, Richter am Oberlandesgericht
 Ass. jur. Gerrit Dieckmann
- Entgelt:** € 460,- (inkl. umfassender Ausarbeitung „Rechtliche Grundlagen für Sachverständige im Handwerk“ zum Selbstkostenpreis)

: Aufbauseminare

Sachverständigen-Seminar II

Vertiefung des im Sachverständigenseminar Teil I erworbenen rechtlichen Wissens für die Tätigkeit der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen:
 Ablauf eines Zivilprozesses am Beispiel einer Fallstudie - Der Ortstermin - Ausarbeiten eines Gutachtens - Die Gerichtsverhandlung - Privatgutachten - Auftrag und Vergütung - Schiedsgutachten - Schiedsrichter - Vergleich

- Termine:** **Freitag, 1. Oktober / Samstag, 2. Oktober 2010**
Freitag, 19. November / Samstag, 20. November 2010
Freitag, 17. Dezember / Samstag, 18. Dezember 2010
 jeweils Freitag, 10:00 - 18:00 Uhr/Samstag, 9:00 - 13:00 Uhr

Dozenten:	Dipl.- Politologe Ernst Wölke, stv. HGF, Handwerkskammer Dortmund Ass. jur. Angelika Weies, GF, Handwerkskammer Dortmund Prof. Jürgen Ulrich, Vorsitzender Richter am Landgericht Reinold Schultz, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht Andreas Aschenbach, Richter am Oberlandesgericht
Entgelt:	€ 430,- (inkl. Prüfung und Prüfungsgebühr)

Sachverständigen-Seminar III – 3-tägige Veranstaltung – Gutachten richtig erstellen – Gerichtliche Gutachten aus der Praxis für die Praxis (Schwerpunkt: Vermeidbare Fehler im Gutachten)

Dem Sachverständigen fällt die schwierige Aufgabe zu, sein Gutachten so zu erstellen, dass es dem Gericht eine sachgerechte Falllösung ermöglicht. Mangelnde Verständlichkeit und Schlüssigkeit, aber auch Formfehler nehmen einem Gutachten die gewünschte Beweiskraft.

Nur der Sachverständige, der sein Gutachten klar und nachvollziehbar präsentiert, wird zu weiteren Stellungnahmen herangezogen.

Doch worauf kommt es wirklich an? Wie kann der Sachverständige Fehler vermeiden und das Haftungsrisiko so gering wie möglich halten? Es wird auch die auf den Fall bezogene, vom Sachverständigen erstellte Korrespondenz beleuchtet. Anliegen des Seminars ist es, anhand dieser praktischen Beispiele gemeinsam „Problemstellen“ zu finden und Verbesserungen zu erarbeiten.

Termine:	Freitag, 10. September – Sonntag, 12. September 2010 Freitag, 12. November – Sonntag, 14. November 2010 jeweils Freitag, 10:00 – 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 – 18:00 Uhr / Sonntag, 9.00 – 13:00 Uhr
Dozent:	Prof. Jürgen Ulrich, Vorsitzender Richter am Landgericht
Entgelt:	€ 555,-

Spezialseminare

Spezialseminare für Kfz-Sachverständigenwesen

Neuigkeiten aus dem Kfz-Sachverständigenwesen – Rechtliche Informationen zur Oldtimerbewertung – Vortäuschungsdelikte (Ein interessanter Bericht aus der Arbeit der Kriminalpolizei. Was hat der Sachverständige bei Einbruch- und Diebstahlschäden zu beachten? Dieses Stichwort gilt auch für den Sachverständigen: „Schuster bleib bei deinen Leisten“) – Der Weg zum besseren Foto (Aufnahmetechnik; Aufnahmen in schwierigen Lichtsituationen; Ist die digitale Fotografie wirklich besser? Wirtschaftlichkeit analog-digital)

Termine:	Freitag, 22. Oktober / Samstag, 23. Oktober 2010 Freitag, 12. November / Samstag, 13. November 2010 jeweils Freitag, 9:30 – 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 – 13:00 Uhr
Dozenten:	Hans Wagener, Dipl.-Ing. (FH/RUS) öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger (Teamleiter) RA Elmar Fuchs, BVSK Frank Thietz, Kriminalhauptkommissar Polizei Hagen Peter Dunke, Fotografenmeister Richter E. Müller, Vors. Richter am Landgericht Dortmund
Entgelt:	€ 375,-

Vertiefungsseminar für Sachverständige des Bau- und Ausbauhandwerks - Aktuelle Fälle aus der Rechtspraxis am OLG

Privatgutachter - Gerichtlicher Sachverständiger - Bauprozess - Ablehnung des Sachverständigen - Pflichtenkataloge des Sachverständigen - Ortstermin des Bausachverständigen - Das schriftliche Gutachten - Das mündliche Gutachten - Schwerpunkte Bauwesen - Haftung des Sachverständigen - Vergütung des Sachverständigen - Bauteileöffnung

Termin:	Freitag, 19. November / Samstag, 20. November 2010 Freitag, 10:00 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 13:00 Uhr
Dozent:	Reinold Schultz, Vorsitzender Richter am Oberlandesgericht
Entgelt:	€ 425,-

Herbstseminare für Sachverständige des Fliesen-, Naturstein- und Estrichlegerhandwerks

Inhalte standen bei Drucklegung noch nicht fest. Einen detaillierten Themenplan erhalten Sie von Frau Claudia Koppers (Telefon 02865/608411).

Termine:	Freitag, 5. November / Samstag, 6. November 2010 Freitag, 28. November / Samstag, 29. November 2010 jeweils Freitag, 9:30 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 13:30 Uhr
Dozenten:	Jörg Sieksmeier, Dipl. Chem.-Ing., ö.b.u.v. SV der IHK für chemische Baustoffe (Teamleiter) Peter Stemmermann, ö.b.u.v. SV der HwK Dortmund für das Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerhandwerk Weitere Fachdozenten je nach Themenstellung
Entgelt:	€ 375,-

Rhetorik für Sachverständige

- Wie Sprache und Körpersprache die Kommunikation beeinflussen
- „Die Macht des ersten Eindrucks“ - die eigene Unsicherheit überwinden und die Zuhörer beeinflussen
- Durch „gehirngerechte“ Kommunikation das Verständnis bei den Zuhörern fördern
- Durch gezielte Mimik und Gestik die Wirkung der Aussage verstärken
- Durch geschickte Formulierungen den Zuhörer überzeugen
- In schwierigen Situationen die Ruhe behalten
- Die professionelle Vorbereitung und Durchführung einer Präsentation/Rede

Zielgruppe:	Vereidigte Sachverständige der Handwerkskammern, Teilnehmer aus den Sachverständigenseminaren der Akademie
Termine:	Freitag, 24. September / Samstag, 25. September 2010 Freitag, 19. November / Samstag, 20. November 2010 jeweils Freitag, 10:00 - 18:00 Uhr / Samstag, 9:00 - 17:00 Uhr
Dozent:	Andreas Merfels, Kommunikationstrainer
Entgelt:	€ 470,-

Bestellformular IfS-Broschüren

	€	Anzahl
01 Die Ortsbesichtigung durch Sachverständige 6. Auflage 2006	13,50	_____
02 Leitsätze für die Maschinenbewertung 2. überarbeitete Auflage 1999	15,34	_____
03 EDV-Gutachten – Hinweise zur Erstellung von Gutachten im Bereich Informationsverarbeitung/1. Auflage 2000	39,88	_____
05 Das Schiedsgutachten/4. Auflage 2002	15,00	_____
06 Der Sachverständige und seine Mitarbeiter – Zusammenarbeit von Sachverständigen und die Einschaltung von Hilfskräften 2. Auflage 2003	15,00	_____
09 Öffentlich bestellte Sachverständige -Wissenswertes in 10 Tipps- 5. Auflage 2005		
bei Abnahme bis 3 St.	2,56/St.	_____
bei Abnahme bis 20 St.	1,53/St.	_____
bei Abnahme ab 21 St.	1,02/St.	_____
bei Abnahme ab 1000 St.	0,77/St.	_____
10 „Todsünden“ des Sachverständigen 4. Auflage 2006	8,50	_____
12 Mit Sachverstand werben/2. Auflage 2005	18,50	_____
13 Kfz-Schäden und -bewertung – Leitsätze für Gutachten und andere Sachverständigenleistungen/2. Auflage 2006	18,00	_____
14 Abgelehnt wegen Befangenheit 3. Auflage 2010	23,50	_____
15 Faltblatt „Öffentliche Bestellung und Vereidigung“/2. Auflage 2001, in Verkaufseinheiten (VE) zu 50 Stück, Deutsch (de), Englisch (en), Französisch (fr), Spanisch (sp)		
bitte Abnahme je Sprache VE eintragen (de) <input type="checkbox"/> (en) <input type="checkbox"/> (fr) <input type="checkbox"/> (sp) <input type="checkbox"/>		
bei Abnahme bis 1 VE	5,37/VE	_____
bei Abnahme ab 2 VE	4,60/VE	_____
bei Abnahme ab 4 VE	4,29/VE	_____
18 Die Haftung des Sachverständigen für fehlerhafte Gutachten/1. Auflage 2002	35,00	_____
19 Guter Vertrag – Weniger Haftung/2. Auflage 2009	26,00	_____

Absender: (bitte Stempel oder genaue Anschrift!)

IfS IfS

Hohenzollernring 85-87

50672 Köln

Rechnungsanschrift

(falls abweichend von der Teilnehmeranschrift)

_____ (Firmenname)

_____ (Straße)

_____ (PLZ, Ort)

Zu den Seminaren

Seminar Nr. 102 am in
 Seminar Nr. 102 am in
 Seminar Nr. 102 am in
 Seminar Nr. am in
 Seminar Nr. am in

melde ich mich hiermit verbindlich an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Ich möchte die Anmeldebestätigung + Rechnung per E-Mail per Post

Titel, Berufsbezeichnung, Vorname, Name:

Anschrift:

Telefon, Fax:

E-Mail:

Öffentl. best. und vereidigt für (Sachgebiet):

Antrag gestellt für (Sachgebiet)

Zuständige IHK/HWK oder sonstige Stelle:

Sollten Sie sich nicht am Abbuchungsverfahren beteiligen, bitte das Teilnehmerentgelt innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Anmeldebestätigung / Rechnung überweisen.

Datum: Unterschrift:

Ich bitte um Abbuchung der Teilnehmergebühr (14 Tage vor Tagungsbeginn) und erteile Ihnen zu diesem Zweck die Einzugsermächtigung für nachstehendes Konto. Sofern mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Bankleitzahl: Kontonummer:

Geldinstitut:

Ort: Datum:

Unterschrift:

: Anforderungscoupon „Bodenseeforum 2010“

FAX 02 21/ 91 27 71-99

IfS GmbH für Sachverständige
Hohenzollernring 85-87

50672 Köln

- Ja, ich interessiere mich für eine
Teilnahme am Bodenseeforum vom 01.10. – 02.10.2010
und bitte um unverbindliche Zusendung des ausführlichen Tagungsflyers

Vor- und Zuname

Firma

Straße

PLZ, Ort

Telefon FAX

Email

Datum Unterschrift